

# Nieu Bethesda Frühe Geschichte

Aus: " 'n eeu van Genade" von Evert Gerhard Johannes De Graaff Schutte veröffentlicht durch CABO, Stellenbosch, 1978.

1870 beschlossen einige Mitglieder des Sneeberg "Wyk" bzw. des Kirchenbezirks, ihre eigene Gemeinde in Abspaltung von der Muttergemeinde in Graaff-Reinet zu gründen. 169 Mitglieder unterzeichneten diesbezüglich eine Petition und besprachen sich mit der Ratsversammlung am 9 Februar 1875. An diesem Tag entschieden sie sich zur Fortführung dieses Planes und kauften zu diesem Zwecke die Farm Uitkyk.

Der Verkaufspreis lag bei etwa 3000 südafrikanischen Rand, zahlbar innerhalb von 6 Monaten ab dem Kaufdatum, dem 08. Februar 1875. Der Restbetrag von 5000 süd-afrikanischen Rand war 6 Jahre später zu zahlen, zuzüglich

6% Zinsen p.a. Die Käufer hatten zudem alle Verwaltungskosten zu tragen.

Im März 1875 schrieb Reverend Charles Murray an JM Martins, den Vorsitzenden des Komitees, mit der Bitte, eine Straße nach ihm zu benennen und schlug zudem vier Namen für die neue Stadt vor. Seine Vorschläge waren:  
Bethel - in der Bedeutung von Gottes Haus  
Bethelsdal - Genesis 28:19  
Bethelstad  
Bethesda - Home of well doing from John 5:2

Dies bedeutet, dass der Name der Stadt nichts zu tun hat mit dem Gewässer, dem fruchtbaren Tal

oder gar den Bergen, die das Dörfchen umgeben.  
Auf dem eröffnenden Treffen, welches am 20. November 1878 abgehalten wurde, ließ Charles Murray verlauten: "So lasst es uns nun Bethesda nennen.", "Laten wij nu Bethesda noemen" ) bezugnehmend auf die vier Namen, die er zuvor vorgeschlagen hatte. Laut dem Protokoll des Treffens, welches von der Kirche verfasst wurde, wurde der Name fälschlicherweise als Nieu Bethesda notiert!

Dies ist keineswegs die ganze Wahrheit, da 3 Jahre zuvor laut Kaufurkunde der Besitz als Nieu Bethesda bezeichnet wurde.

Ebenso wurde 1877 in einem Brief an die Synode in Graaff-Reinet die Stadt Nieu Bethesda genannt.

Nieu Bethesda wurde ebenfalls in einem Brief vom 20. Oktober 1877 erwähnt, in dem es um die Garantie der Lohnansprüche des Amtsinhabers ging, also bereits mehr als ein Jahr vor dem

Eröffnungstreffen der Gemeinde. Im Laufe des Jahres 11875 baten 54 Mitglieder der reformierten Kirche zusammen mit weiteren Interessierten an die Synode von Graaf-Reinet und baten um die Erlaubnis, ihre eigene Kirchen-gemeinde in der neu gegründeten Stadt Nieu Bethesda zu gründen.

Als Hauptgrund gaben sie an, dass Nieu Bethesda mindestens 7,5 Reisestunden von Graaff-Reinet, 8 Stunden von Middleburg und 10 Stunden von Richmond entfernt war, was es erheblich erschwerte den christlichen Glauben zu vermitteln und auszuüben. Die Mitglieder der Kirchengemeinde waren der Meinung, dass die Ansiedlung einer eigenen Kirche um das Wort Gottes zu lehren von äußerster Wichtigkeit sei. In diesem Brief wurde dem entsprechenden Amtsinhaber darüber hinaus ein Lohn von 400 süd-afrikanischen Rand garantiert, sowie dem Lehrer der christlichen Schule ein Lohn von 200 südafrikanischen Rand und dem Prediger, welcher

der Synode von Graaff-Reinet diente, ein Lohn von 300 südafrikanischen Rand. Dieses Dokument war unterzeichnet von den 4 bevollmächtigten Mitgliedern des Komitees: JM Martins, JSD Naudè, BJ Pienaar, RGP Martins.

Die Idee, eine Stadt in dem Tal zu gründen welches als Nieu Bethesda bekannt war, war zweifelsohne ein „Schnellschuss“, da mehrere Petitionen von Bürgern aus der Region vorlagen, welche nicht in die neue Stadt eingemeindet werden wollten. Einige Mitglieder hatten die Befürchtung, dass die Straßen, welche zur Stadt führten ein großes Problem sein würden. Eine andere Abordnung war der Meinung, dass Zuurplatz, an der damaligen Hauptstraße, eine bessere Idee sein würde. Groenvlei wurde ebenso vorgeschlagen. Letztendlich wurde entschieden, beim beschlossenen Platz von Nieu Bethesda zu bleiben, da dieser fruchtbaren Boden und freundlicheres Wetter als Zuurplaats bot und besseren Schutz vor den Elementen als Groenvlei.

